

D | Literatur- und Medienempfehlungen





# D

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Literatur zu einzelnen Themen</b>	<b>214</b>
1.1	Zur kindlichen Entwicklung sprachlicher Strukturen des Deutschen	214
1.2	Zur Entwicklung sprachlicher Handlungsfähigkeit	215
1.3	Zur Verschiedenheit von Sprachen und zum Einfluss anderer Ausgangssprachen auf den Erwerb des Deutschen	215
1.4	Zu Besonderheiten beim mehrsprachigen Erwerb	216
1.5	Zu Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung	216
1.6	Zu den Zusammenhängen von Spracherwerb und der Ausbildung kognitiver und sozialer Fähigkeiten	217
1.7	Zum Verhältnis von Mündlichkeit und Schriftlichkeit sowie zum Schrifterwerb in seinen frühliteralen Stadien	217
1.8	Zur Zusammenarbeit mit den Eltern und anderen Bezugspersonen	218
1.9	Zu Sprachstandserhebungen und Sprachförderkonzepten	218
1.10	Zur Anregung und zum Einsatz von Methoden	219
<b>2</b>	<b>Medien</b>	<b>220</b>
<b>3</b>	<b>Weiterbildungskonzepte zur Sprachförderung</b>	<b>221</b>



# D

## Literatur- und Medienempfehlungen

Ziel der *Wegweiser Weiterbildung* ist es, weiterführende Hintergrundinformationen zum Stand der Forschung und der Fachdiskussion zu geben.

Teil D enthält daher eine Zusammenstellung ergänzender Literatur- und Medienempfehlungen, die über die Materialien im *Wegweiser Weiterbildung* hinaus an den jeweiligen Qualifizierungsbereich anknüpfen. Für eine fachlich fundierte Orientierung sind die Literatur- und Medienempfehlungen nach *thematischen Aspekten* aufgeführt. Die Nutzung dieser Quellen verschafft vertiefende Informationen zu einzelnen Aspekten.

Die Literatur- und Medienempfehlungen wurden von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Expertengruppe beratschlagt und verabschiedet. Die Expertengruppe hat bei der Auswahl der Literatur darauf geachtet, eine knappe Liste von Titeln zusammenzustellen, die für Weiterbildungsanbieter sowie für die Referentinnen und Referenten der Weiterbildung geeignet sind.

Die Empfehlungen spiegeln den Stand der Literatur im Winter 2010/2011 und erheben keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Dass Titel nicht aufgeführt sind, ist deshalb auch in keiner Weise als Bewertung zu verstehen.

# 1 Literatur zu einzelnen Themen

## 1.1 Zur kindlichen Entwicklung sprachlicher Strukturen des Deutschen

### Phonetische, phonologische und prosodische Entwicklung:

Hacker, Detlef (2002): Phonologie. In: Baumgartner, Stefan/Füssenich, Iris (Hrsg.): Sprachtherapie mit Kindern. Grundlagen und Verfahren. Stuttgart: UTB, S. 13–62 (nur die Kapitel: 1.2.3–2.5, das sind die Seiten 22–35)

Jampert, Karin/Zehnbauer, Anne/Best, Petra/Sens, Andrea/Leuckefeld, Kerstin/Laier, Mechtild (2009): Kinder-Sprache stärken! Heft 1: Wie kommt das Kind zur Sprache? Berlin/Weimar: Verlag das Netz, S. 20–37

Kany, Werner/Schöler, Hermann (2010): Fokus Sprachdiagnostik. Leitfaden zur Sprachstandsbestimmung im Kindergarten. 2. bearb. Aufl. Berlin: Cornelsen Scriptor, S. 33–44

### Syntaktische und morphosyntaktische Entwicklung:

Jampert, Karin/Zehnbauer, Anne/Best, Petra/Sens, Andrea/Leuckefeld, Kerstin/Laier, Mechtild (2009): Kinder-Sprache stärken. Heft 1: Wie kommt das Kind zur Sprache? Berlin, Weimar: Verlag das Netz, S. 57–78

Tracy, Rosemarie (2007): Wie Kinder Sprachen lernen. Und wie wir sie dabei unterstützen können. Tübingen: Narr Francke Attempto, S. 74–99

### Entwicklung von Wortbedeutungen:

Aitchison, Jean (1997): Wörter im Kopf. Eine Einführung in das mentale Lexikon. Niemeyer: Tübingen

Hoffmann, Joachim (1996): Die Genese von Begriffen, Bedeutungen und Wörtern. In: Grabowski, Joachim/Harras, Gisela/Herrmann, Theo (Hrsg.): Bedeutung, Konzepte. Bedeutungskonzepte. Theorie und Anwendung in Linguistik und Psychologie. Opladen: Westdeutscher Verlag, S. 88–119

Jampert, Karin/Zehnbauer, Anne/Best, Petra/Sens, Andrea/Leuckefeld, Kerstin/Laier, Mechtild (2009): Kinder-Sprache stärken! Heft 1: Wie kommt das Kind zur Sprache? Berlin, Weimar: Verlag das Netz, S. 38–56

Kany, Werner/Schöler, Hermann (2010): Fokus Sprachdiagnostik. Leitfaden zur Sprachstandsbestimmung im Kindergarten. 2. bearb. Auflage. Berlin: Cornelsen Scriptor, S. 46–54.

## 1.2 Zur Entwicklung sprachlicher Handlungsfähigkeit

- Andresen, Helga (2011): Erzählen und Rollenspiel von Kindern zwischen drei und sechs Jahren. WiFF Expertisen, Band 10. München. [www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html](http://www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html)
- Bruner, Jerome (2002): Wie das Kind sprechen lernt. Bern: Huber
- Jampert, Karin/Zehnbauer, Anne/Best, Petra/Sens, Andrea/Leuckefeld, Kerstin/Laier, Mechthild (2009): Kinder-Sprache stärken. Heft 1: Wie kommt das Kind zur Sprache? Berlin, Weimar: Verlag das Netz, S. 99–124
- Klann-Delius, Gisela (2005): Erzählen in der kindlichen Entwicklung. In: Wieler, Petra (Hrsg.): Narratives Lernen in medialen und anderen Kontexten. Freiburg im Breisgau: Fillibach, S. 13–27
- Winner, Anna (2007): Kleinkinder ergreifen das Wort. Sprachförderung mit Kindern von 0 bis 4 Jahre. Berlin: Cornelsen

## 1.3 Zur Verschiedenheit von Sprachen und zum Einfluss anderer Ausgangssprachen auf den Erwerb des Deutschen

- Hoeness, Stefanie (2009): Kinder mit anderen Erstsprachen. Was bringen sie mit? Was muss man wissen, um sie zu fördern? In: Jampert, Karin u.a.: Kinder-Sprache stärken. Heft 3: Aufwachsen mit mehreren Sprachen. Berlin, Weimar: Verlag das Netz, S. 22–28
- Storn, Katja (2009): Der Einfluss der Erstsprachen auf den Zweitspracherwerb. In: Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz – Landesarbeitsgemeinschaft e.V. für den Trägerverband Förderung der Integration durch Fortbildung (Hrsg.): Sprache – Schlüssel zur Welt. Materialien zur Qualifizierung von Sprachförderkräften in Rheinland-Pfalz. Mainz. Modul 3. S. 1–18
- Bestelladresse:  
Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz/  
Landesarbeitsgemeinschaft e.V.  
Welschnonnengasse 2–4  
55116 Mainz

## 1.4 Zu Besonderheiten beim mehrsprachigen Erwerb

- Ahrenholz, Bernt (Hrsg.) (2008): Zweitspracherwerb. Diagnosen, Verläufe, Voraussetzungen. Freiburg im Breisgau: Fillibach
- Jeuk, Stefan (2003): Erste Schritte in der Zweitsprache deutsch. Freiburg im Breisgau: Fillibach
- Lengyel, Drorit (2010): Sprachentwicklung bei Mehrsprachigkeit. Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V. (Hrsg.): Broschüre 12. Zum Preis von 1 € beziehbar über: dgs e.V. Goldammerstr. 34 12351 Berlin
- Montanari, Elke (2002): Mit zwei Sprachen groß werden. Mehrsprachige Erziehung in Familie, Kindergarten und Schule. München: Kösel
- Reich, Hans H. (2010): Zweisprachige Kinder. Sprachaneignung und sprachliche Fortschritte im Kindergartenalter. Münster: Waxmann, Kap. 1, S. 9–23
- Rothweiler, Monika/Ruberg, Tobias (2011): Der Erwerb des Deutschen bei Kindern mit nichtdeutscher Erstsprache – Sprachliche und außersprachliche Einflussfaktoren. WiFF Expertisen, Band 12. München. [www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html](http://www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html)
- Tracy, Rosemarie (2007): Wie Kinder Sprachen lernen. Und wie wir sie dabei unterstützen können. Tübingen: Narr Francke Attempto, S. 74–99

## 1.5 Zu Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung

- Iven, Claudia (2010): Stottern bei Kindern. Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V. (Hrsg.): Broschüre 8. Zum Preis von je 1 € beziehbar über: dgs e.V. Goldammerstr. 34 12351 Berlin
- Rausch, Monika (2009): Erkennen von Merkmalen, die auf Sprachverzögerungen/Sprachstörungen hindeuten können. Einblick in verschiedene Berufsfelder, die sich mit Auffälligkeiten oder Störungen in der kindlichen Sprache beschäftigen. In: Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz – Landesarbeitsgemeinschaft e.V. für den Trägerverband Förderung der Integration durch Fortbildung (Hrsg.): Sprache – Schlüssel zur Welt. Materialien zur Qualifizierung von Sprachförderkräften in Rheinland-Pfalz. Mainz. Modul 3. S. 19–71. Bestelladresse: Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz/ Landesarbeitsgemeinschaft e.V. Welschnonnengasse 2–4 55116 Mainz
- Schindler, Angelika (2005): Störungen des Spracherwerbs. Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V. (Hrsg.): Broschüre 3. Zum Preis von je 1 € beziehbar über: dgs e.V. Goldammerstr. 34 12351 Berlin
- Zollinger, Barbara (2010): Sprachverstehen – Entwicklungsverzögerungen erkennen. WiFF Expertisen, Band 6. München. [www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html](http://www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html)



## 1.6 Zu den Zusammenhängen von Sprachenerwerb und der Ausbildung kognitiver und sozialer Fähigkeiten

- Astington, Janet W. (2000): Wie Kinder das Denken entdecken. München: Reinhardt, Kap. 6–8, S. 92–153
- Garvey, Catherine (1978): Spielen. Stuttgart: Klett-Cotta
- Jampert, Karin/Zehnbauer, Anne/Best, Petra/Sens, Andrea/Leuckefeld, Kerstin/Laier, Mechthild (2009): Kinder-Sprache stärken! Heft 1: Wie kommt das Kind zur Sprache? Berlin, Weimar: Verlag das Netz, S. 99–124.
- Lang, Barbara/Andresen, Helga (2006): Entstehung von Sprachbewusstheit im Kontext von interaktiven Spielen zwischen Vorschulkindern. In: Bahr, Reiner/Iven, Claudia (Hrsg.): Sprache Emotion Bewusstheit. Beiträge zur Sprachtherapie in Schule, Praxis und Klinik. Idstein: Schulz-Kirchner, S. 117–129
- List, Gudula (2011): Spracherwerb und die Ausbildung kognitiver und sozialer Kompetenzen – Folgerungen für die Entwicklungsförderung. WiFF Expertisen, Band 11. München. [www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html](http://www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html)

### Schwerpunkt: Kinder in den ersten drei Lebensjahren

- Karmiloff, Kyra/Karmiloff-Smith, Annette (2004): Everything your baby would ask if only babies could talk. Buffalo, N.Y.: Firefly
- Leu, Hans Rudolf/Behr, Anna von (Hrsg.) (2010): Forschung und Praxis der Frühpädagogik. Profiwissen für die Arbeit mit Kindern von 0–3 Jahren. München: Reinhardt

## 1.7 Zum Verhältnis von Mündlichkeit und Schriftlichkeit sowie zum Schrifterwerb in seinen frühliteralen Stadien

- Andresen, Helga (2010): Literalitätserziehung in der Vorschule. In: Kämper van den Boogaart, Michael/Spinner, Kaspar H. (Hrsg.): Lese- und Literaturunterricht. Deutschunterricht in Theorie und Praxis, Bd. 11/2. Hohengehren: Schneider Verlag, S. 3–20
- Andresen, Helga (2005): Vom Sprechen zum Schreiben. Sprachentwicklung zwischen dem vierten und siebten Lebensjahr. Stuttgart: Klett-Cotta, Kap. 8–9, S. 169–200
- Dehn, Mechthild (2007): Kinder & Lesen und Schreiben. Was Erwachsene wissen sollten. Stuttgart: Klett/Kallmeyer
- Füssenich, Iris (2011): Vom Sprechen zur Schrift: Was Erwachsene über den Erwerb der Schrift im Elementarbereich wissen sollten. WiFF Expertisen, Band 9. München. [www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html](http://www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html)
- Füssenich, Iris/Geisel, Carolin (2008): Literacy im Kindergarten. München/Basel: Reinhardt
- Rau, Marie Luise (2009): Literacy – Vom ersten Bilderbuch zum Erzählen, Lesen und Schreiben. Bern/Stuttgart/Wien: Haupt Verlag
- Wolf, Maryanne (2009): Das lesende Gehirn. Wie der Mensch zum Lesen kam – und was es in unseren Köpfen bewirkt. Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag

## 1.8 Zur Zusammenarbeit mit den Eltern und anderen Bezugspersonen

- Knapp, Werner/Kucharz, Diemut/Gasteiger-Klicpera, Barbara (2010): Sprache fördern im Kindergarten: Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis. Weinheim: Beltz, Kap. 6, S 141–155
- Schindler, Angelika (2005): Förderung des Spracherwerbs. Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e. V. (Hrsg.): Broschüre 4. Zum Preis von je 1 € beziehbar über:  
dgs e.V.  
Goldammerstr. 34  
12351 Berlin
- Schlösser, Elke (2004): Zusammenarbeit mit Eltern – interkulturell. Informationen und Methoden zur Kooperation mit deutschen und zugewanderten Eltern in Kindergarten, Grundschule und Familienbildung. Münster: Ökotopia Verlag
- Szagun, Gisela (2007): Das Wunder des Spracherwerbs: so lernt Ihr Kind sprechen. Weinheim/Basel: Beltz

## 1.9 Zu Sprachstandserhebungen und Sprachförderkonzepten

- Jampert, Karin/Best Petra/Guadatiello, Angela/Holler, Doris/Zehnbauer, Anne (2007): Schlüsselkompetenz Sprache. Sprachliche Bildung und Förderung im Kindergarten. Konzepte, Projekte, Maßnahmen. Berlin/Weimar: Verlag das Netz.
- Kany, Werner/Schöler, Hermann (2010): Fokus Sprachdiagnostik. Leitfaden zur Sprachstandsbestimmung im Kindergarten. 2. bearb. Aufl. Berlin: Cornelsen Scriptor, Kap.5–7, Kap. 8
- List, Gudula (2010): Frühpädagogik als Sprachförderung. Qualifikationsanforderungen für die Aus- und Weiterbildung der Fachkräfte. WiFF Expertisen, Band 2. München, Kap. 2, S. 18–25, Kap. 3, S. 25–30. [www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html](http://www.weiterbildungsinitiative.de/publikationen/sprache.html)

## 1.10 Zur Anregung und zum Einsatz von Methoden

Knapp, Werner/Kucharz, Diemut/Gasteiger-Klicpera, Barbara (2010): Sprache fördern im Kindergarten: Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis. Weinheim: Beltz, Kap. 1, 4, 5. S 11–51, S. 91–139

Schlösser, Elke (2001): Wir verstehen uns gut. Spielerisch Deutsch lernen. Methoden und Bausteine für deutsche und zugewanderte Kinder als Integrationsbeitrag in Kindergarten und Grundschule. Münster: Ökoptopia

Ulich, Michaela/Oberhuemer, Pamela/Reidelhuber, Almut (Hrsg.) (2005): Der Fuchs geht um ... auch anderswo. Ein multikulturelles Spiel- und Arbeitsbuch. Weinheim/Basel: Beltz

## 2 Medien

Hüsler, Silvia (2009): Kinderverse aus vielen Ländern (mit DVD). Freiburg im Breisgau: Lambertus

Jugendamt der Stadt Nürnberg (Hrsg.) (2008): Lesen im Dialog. Sprach- und Persönlichkeitsförderung in Kinderkrippe, Kindergarten und Hort (DVD in Deutsch und Türkisch). Oberursel: Finken

Mutual Compendium (2007): Eine Ressourcensammlung für den interkulturellen Dialog in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder. Graz

[www.mutual-eu.com/NEWproducts.htm](http://www.mutual-eu.com/NEWproducts.htm)

Oberhuemer, Pamela/Ulich, Michaela/Soltendiek, Monika (2007): Die Welt trifft sich im Kindergarten. 2. Aufl. Berlin/Düsseldorf/Mannheim: Cornelsen Scriptor

Ulich, Michaela (2004): Lust auf Sprache. Sprachliche Bildung und Deutsch lernen in Kindertageseinrichtungen. Video, ca. 45 Minuten. Freiburg im Breisgau: Herder

### 3 Weiterbildungskonzepte zur Sprachförderung

Jampert, Karin/Zehnbauer, Anne/Best, Petra/Sens, Andrea/Leuckefeld, Kerstin/Laier, Mechthild (Hrsg.) (2009): *Kinder-Sprache stärken! Sprachliche Förderung in der Kita: das Praxismaterial*. Weimar/Berlin: Verlag das netz

Jugendamt der Stadt Nürnberg (Hrsg.) (2008): *SpiKi. Literacy-Center. Handlungsempfehlungen aus der Praxis – für die Praxis*. Schorndorf: Dusyma  
Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2009): *Sprache – Schlüssel zur Welt. Materialien zur Qualifizierung von Sprachförderkräften in Rheinland-Pfalz*. Mainz

Bestelladresse:

Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz/

Landesarbeitsgemeinschaft e.V.

Welschnonnengasse 2–4

55116 Mainz.

Reich, Hans H. (unter Mitarbeit von Gerlinde Knisel-Scheuring) (2008): *Sprachförderung im Kindergarten. Grundlagen, Konzepte und Materialien*. Weimar: Verlag das netz

Tracy, Rosemarie/Lemke, Vytautas (Hrsg.) (2008): *Sprache macht stark. Offensive Bildung*. Berlin/Düsseldorf: Cornelsen Scriptor